Zeitschrift: Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Baselland
Band: 38 (1993)

Anhang: Erklärungen zu den Artporträts

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

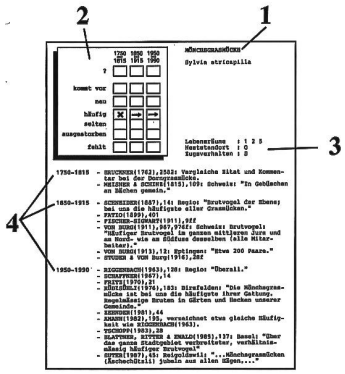
Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage 1

Erklärungen zu den Artporträts

(zu den Abschnitten 3.2 und 3.3, Seiten 24 bis 190)



Seiteneinteilung

1 = Artname deutsch und lateinisch

2 = Bestandesentwicklung auf einen Blick (Angaben zu Vorkommen / Häufigkeit der Arten, inklusive Feintendenzen)

3 = verschiedene ökologische Parameter

4 = Quellen und Kurzkommentare zur Bestandesentwicklung in den einzelnen Zeiträumen

1750	1850	1950
–	–	–
1815	1915	1990

Zeiträume, welche näher dokumentiert werden (vgl. Abschnitt 2.4)

Angaben zum Vorkommen / zur Häufigkeit der Art im Untersuchungsgebiet
(vgl. Abschnitte 2.7 und 3.1)

?	keine Aussage möglich, Quellen sind zu wenig genau
kommt vor	die Art kommt sicher vor, Häufigkeit kann aber nicht festgelegt werden
neu	die Art tritt während des Zeitraums neu auf
häufig	die Art ist mässig häufig, häufig oder sehr häufig vertreten
selten	die Art ist sehr selten, selten oder mässig selten vertreten
ausgestorben	die Art stirbt während des Zeitraums im Untersuchungsgebiet aus
fehlt	die Art fehlt zu Beginn und während des ganzen Zeitraums im Untersuchungsgebiet

Feintendenz: Entwicklung innerhalb des einzelnen Zeitraums (vgl. Abschnitte 2.7, 3.1 und 4.6)

✖	Tendenzangabe nicht sinnvoll oder nicht möglich (wenn Quellen zu wenig genau sind)
↘	die Bestände der Art weisen von Anfang bis Ende des Zeitraums Abnahme auf
→	die Bestände der Art bleiben von Anfang bis Ende des Zeitraums etwa gleich
↗	die Bestände der Art weisen von Anfang bis Ende des Zeitraums Zunahme auf

Bei unterschiedlicher Entwicklung in der ersten und in der zweiten Hälfte des Zeitraums sind viele Kombinationen möglich:
Beispiele:

↘↗	= in der ersten Hälfte Abnahme, in der zweiten Zunahme
↘→	= in der ersten Hälfte keine Veränderung, in der zweiten Abnahme

Ökologische Parameter

Lebensräume:	(vgl. Abschnitt 5.1)
1	Wald
2	halboffene Landschaften
3	offene Landschaften
4	Feuchtgebiete (i. w. S.)
5	Siedlungsraum
Neststandort:	(vgl. Abschnitt 6.1)
B	Bodenbrüter: Nest im, auf oder bis 50 cm über dem Boden
H	Höhlenbrüter: Nest in Höhle oder Halbhöhle, mehr als 50 cm über dem Boden
O	Offenbrüter: offenes Nest, mehr als 50 cm über dem Boden
Zugsverhalten:	(vgl. Abschnitt 6.1)
J	Jahresvogel: Vertreter der Art sind das ganze Jahr im Untersuchungsgebiet zu finden
S	Sommervogel: Vertreter der Art sind nur im Sommer im Untersuchungsgebiet zu finden

Beilage 2

Erklärungen zur digitalisierten Zusammenfassung der Befunde für die Arten der Kategorien 1 und 2

(zu Tabelle 2 und den Kapiteln 4ff.; vgl. auch Beilage 1)

1750 – 1815	1850 – 1915	1950 – 1990	**Zeiträume** (vgl. Abschnitt 2.4)

Häufigkeiten

(vgl. Abschnitte 2.7 und 3.1)

?	keine Aussage möglich
k	kommt vor
n	neu
h	häufig
s	selten
a	ausgestorben
f	fehlt

Die Häufigkeiten werden für die erste und die zweite Hälfte des jeweiligen Zeitraums nebeneinander geschrieben. Ab und zu ist zusätzlich die Häufigkeit in der Mitte des Zeitraums noch besonders angegeben.
Beispiele für Häufigkeitsmuster:

hh = Die Art ist während der ersten und während der zweiten Hälfte des Zeitraums häufig.
hs = Die Art ist während der ersten Hälfte des Zeitraums häufig, während der zweiten selten.
hsh = Die Art ist am Anfang des Zeitraums häufig, wird in der Mitte selten und am Ende wieder häufig.

hh ss ff (Beispiel) — Die Art ist 1750–1815 häufig, 1850–1915 selten, 1950–1990 fehlt sie.

Feintendenz

(vgl. Abschnitte 2.7, 3.1 und 4.6)

×	Angabe einer Feintendenz nicht möglich
–	die Bestände der Art nehmen ab
0	die Bestände der Art bleiben etwa gleich
+	die Bestände der Art nehmen zu

Es gilt Analoges wie bei «Häufigkeiten».
Beispiele:

– – = Die Art nimmt während des ganzen Zeitraums ab.
+ 0 = Die Art nimmt in der ersten Hälfte des Zeitraums zu, in der zweiten bleiben die Bestände etwa gleich.

Ökologische Parameter

Lebensräume: (vgl. Abschnitt 5.1)

1	Wald
2	halboffene Landschaften
3	offene Landschaften
4	Feuchtgebiete (i. w. S.)
5	Siedlungsraum

Neststandort: (vgl. Abschnitt 6.1)

B	Bodenbrüter: Nest im, auf oder bis 50 cm über dem Boden
H	Höhlenbrüter: Nest in Höhle oder Halbhöhle, mehr als 50 cm über dem Boden
O	Offenbrüter: offenes Nest, mehr als 50 cm über dem Boden

Zugsverhalten: (vgl. Abschnitt 6.1)

J	Jahresvogel: Vertreter der Art sind das ganze Jahr im Untersuchungsgebiet zu finden
S	Sommervogel: Vertreter der Art sind nur im Sommer im Untersuchungsgebiet zu finden